



Delta Inkasso GmbH, Ludwigstr. 85, 67059 Ludwigshafen
BMV D4128434 - A100

Herrn Rechtsanwalt Dr.
Jan Teerling
Klosterstr. 2
49477 Ibbenbüren

Unser Zeichen: D4128434
(Bitte unbedingt angeben!!)

Eingegangen

02. APR. 2025

Dr. Teerling
Rechtsanwälte

Ludwigstr. 85
67059 Ludwigshafen

Telefon +49 621 879484 100
Telefax +49 621 879484 199
E-Mail info@deltainkasso.de
Internet www.deltainkasso.de

Telefonzeiten:
Mo-Do: 8:00 bis 17:00 UHR
Freitag: 8:00 bis 14:00 UHR

Bankverbindung
Postbank
IBAN
BIC

DE83 3701 0050 0974 3935 01
PBNKDEFFXXX

28.03.2025

In dem Insolvenzverfahren, Geschäftszeichen: 72 IK 24/25

über das Vermögen von Frau Kirsten Dohmen

vertreten wir die Insolvenzgläubigerin

PAIJ Service GmbH
Ludwigstr. 85 67059 Ludwigshafen

In ihrem Namen melden wir eine Insolvenzforderung gemäß Anlage zur Insolvenztabelle an.

Nach Abhaltung des Prüfungstermins bitten wir um Übersendung einer Bestätigung, dass die angemeldete Forderung anerkannt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Delta Inkasso GmbH

- A n l a g e

Anmeldung einer Forderung zur Insolvenztabelle im Verfahren über das Vermögen von:

Frau Kirsten Dohmen
Steinbecker Str. 30, 49509 Recke

AZ: D4128434

Anzumeldender Gläubiger:

PAIJ Service GmbH
Ludwigstr. 85
67059 Ludwigshafen
Vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Jürgen Neu

Gläubigervertreter:

Delta Inkasso GmbH
Ludwigstr. 85
67059 Ludwigshafen
Tel.: 0621 879484-100
Fax: 0621 879484-199
DE83370100500974393501
Postbank (PBNKDEFFXXX)

In dem Insolvenzverfahren über das Vermögen der o.g. Person melden wir nachstehende Forderung zur Insolvenztabelle an.

I Anzumeldende Forderung:

Insolvenzforderung nach § 38 InsO gem. anliegender Forderungsaufstellung
Grund der Forderung: Vollstreckungsbescheid

II Abgesonderte Befriedigung:

Wir machen keine abgesonderte Befriedigung geltend.

III Forderung aus mutmaßlich begangener unerlaubter Handlung

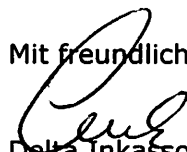
Nein

IV Nachweise

Anliegende Unterlagen fügen wir zum Nachweis unserer Forderung bei.

Grund und nähere Erläuterung: Kaufvertrag

Mit freundlichen Grüßen



Delta Inkasso GmbH

1

PAU Service GmbH
 Factoring- u. Forderungsmanagement
 Ludwigstraße 55 • 67059 Ludwigshafen
 Telefon: 0621-879484-200

Forderungsaufstellung

In Sachen: PAIJ Service GmbH ./ . Kirsten Dohmen
AZ: D4128434 / BMV
Kundennummer: 54075960-048757

Datum	Bemerkung	Umsatz	Unverz. Kosten	verz. Kosten	Zinsen	Hauptforderung
17.05.2023	Vollstreckungsbescheid, AG Mayen, Az. 23654694007	338,35	109,39	105,97	3,88	119,11
30.06.2023	6,62 % (5,00 Prozentpunkte über Basiszinssatz) aus 119,11 vom 23.03.2023 - 30.06.2023	2,15			6,03	
31.12.2023	8,12 % (5,00 Prozentpunkte über Basiszinssatz) aus 119,11 vom 01.07.2023 - 31.12.2023	4,84			10,87	
30.06.2024	8,62 % (5,00 Prozentpunkte über Basiszinssatz) aus 119,11 vom 01.01.2024 - 30.06.2024	5,13			16,00	
12.08.2024	Zahlungsverbot Kreissparkasse Steinfurt		130,81			
	0,3 Gebühr entspr. Nr. 3309 VV RVG aus 351,63 EUR	15,00				
	Auslagen entspr. § 13 RVG, Ziff. 7002	3,00				
	19 % Umsatzsteuer gem. Nr. 7008 VV RVG aus 18,00 EUR	3,42				
03.09.2024	GV-Kosten DR II 1312/24	22,75	153,56			
31.12.2024	8,37 % (5,00 Prozentpunkte über Basiszinssatz) aus 119,11 vom 01.07.2024 - 31.12.2024	4,98			20,98	
18.03.2025	7,27 % (5,00 Prozentpunkte über Basiszinssatz) aus 119,11 vom 01.01.2025 - 18.03.2025	1,88			22,86	
18.03.2025	Forderungsstand	401,50	153,56	105,97	22,86	119,11

Forderungsstand zum 18.03.2025: 401,50

Soweit vorstehend Inkassokosten geltend gemacht werden, beruhen diese auf den vertraglichen Vereinbarungen mit dem Gläubiger, die Sie nach §§ 280, 286 BGB aus dem Gesichtspunkt des Verzuges zu erstatten haben, wobei die Begrenzung nach § 13e RDG beachtet wird.

A094
05456
Amtsgericht Mayen
Gemeinsames Mahngericht der Länder
Rheinland-Pfalz und Saarland
56723 Mayen
Antragsgegner:
Weiterenden innerhalb des Inlands
Geschäftsnummer des Amtsgerichts
Be Schreiben an das Gericht statt angeben
23-6546940-0-7
Amtsgericht Mayen - 56723 Mayen

Frau
Kirsten Dohmen
Steinbecker Str. 30
49509 Recke

VOLLSTRECKUNGSBESCHIED

von 24.04.2023 aufgrund des am 22.03.2023
erlassenen und am 25.03.2023 zugestellten Mahnbeseids
Geschäftsnummer: 23-6546940-0-7 Seite 1 von 1

Dieser Bescheid wurde dem Antrags-
gegner zugestellt am 27.04.2023.
Mayen, den 02.05.2023.

Der Antragsteller macht folgenden Anspruch geltend:

I. Hauptforderung:		
Kaufvertrag gem. Rechnung S4075960-048757 vom 20.06.22		119,11 EUR
II. Verfahrenskosten (Streitwert: 119,11 EUR):		
1. Gerichtskosten:		
- Gebühr (§§ 3, 34, Nr. 1100 KV GKG)	36,00 EUR	
2. Rechtsanwalts-/Rechtsbeistandskosten:		
- Gebühr (Nr. 3305 VV RVG)	49,00 EUR	
- Gebühr (Nr. 3308 VV RVG)	24,50 EUR	
- Auslagen (Nr. 7001/7002 VV RVG)	14,70 EUR	
- 19,00% MwSt (Nr. 7008 VV RVG)	15,76 EUR	
Summe Kosten		140,96 EUR
III. Nebenforderungen:		
1. Auskünfte	11,90 EUR	
2. Bankrücklastkosten	6,53 EUR	
3. Inkassokosten	90,96 EUR	
IV. Zinsen:		
1. von Antragsteller ausgerechnete Zinsen vom 28.07.22 bis 20.03.23	3,84 EUR	
2. laufende, vom Gericht ausgerechnete Zinsen zu Hauptforderung I.: Zinsen von 5,000 Prozentpunkten über den jeweils gültigen Basiszinssatz aus 119,11 EUR von 21.03.23 bis 22.03.23	0,04 EUR	
Gesamtsumme		373,34 EUR
3. hinzu kommen weitere laufende Zinsen zu Hauptforderung I.: Zinsen von 5,000 Prozentpunkten über den jeweils gültigen Basiszinssatz aus 119,11 EUR ab den 23.03.23		

Der Antragsteller hat erklärt, dass der Anspruch von einer Gegenleistung abhängt, diese aber erbracht sei.

Auf der Grundlage des Mahnbeseids ergeht Vollstreckungsbescheid wegen vorstehender Beträge.

Die Kosten des Verfahrens haben sich ggf. um Gebühren und Auslagen für das Verfahren über den Vollstreckungsbescheid erhöht.

Die Kosten des Verfahrens sind ab 24.04.2023 mit fünf Prozentpunkten über den jeweiligen Basiszinssatz zu verzinsen.

Prozessbevollmächtigter:

Rechtsanwalt
Rechtsanwaltskanzlei VM
Ludwigstraße 85
67059 Ludwigshafen am Rhein
Bankverbindung des Prozessbev.:
IBAN DE83 3701 0050 0974 3935 01
BIC BFSWDE33HAN
Geschäftszeichen:
04178434.1

Antragsteller:

PAIJ Service GmbH
Ludwigstr. 85
67059 Ludwigshafen

gesetzlich vertreten durch:
Geschäftsführer
Jürgen Neu

Beachten Sie bitte die Hinweise auf der Rückseite Umach

Ausfertigung für den Antragsteller

Rechtspflegerin
Maschine erstellte Ausfertigung, ohne Unterschrift gültig (§ 703 b Abs. 1 ZPO)



Hinweise des Gerichts für den Antragsgegner

Bitte beachten Sie, dass das Gericht im Mahnverfahren nicht prüft, ob der geltend gemachte Anspruch begründet ist.

Lassen Sie daher Zweifel, ob der Anspruch besteht, nicht auf sich beruhen, auch wenn diese nur eine Nebenforderung (z.B. Höhe der Zinsen) betreffen.

Schauen Sie sich vielmehr sofort, ob Ihnen zur Verfügung stehenden Unterlagen (Vortrag, Kostenvorschlag, Rechnung, Kontoauszug, Zahlungsbelege usw.) genau an

Verbleiben danach Zweifel, so kann es sich empfehlen, sich umgehend mit einem Rechtsanwalt, einer Rechtsanwältin oder mit einer sonst zur Rechtsberatung befugten Person oder Stelle in Verbindung zu setzen. Im Rahmen ihres Aufgabensbereichs kann Ihnen auch die Verbraucherzentrale bei einer außergerichtlichen Klärung der Rechtsfrage behilflich sein. Die genannten Personen und Stellen erteilen auch Auskunft darüber, wie der Staat Bürgern hilft, die die Kosten einer Rechtsberatung oder Rechtsvertretung nicht aufbringen können.

Zahlungen

Zahlungen – gleichgültig, ob sie die Hauptforderung, die Zinsen, Nebenforderungen oder die Kosten betreffen – sind nur an den Antragsteller zu richten.

Das Gericht kann Ihre Zahlung nicht entgegennehmen.

Zahlen Sie an den Antragsteller unmittelbar oder auf das von ihm bezeichnete Konto, falls Sie von dem Gerichtsvollzieher dazu aufgefordert werden, zu dessen Händen.

Zahlungsaufschub, Ratenzahlung

Zahlungsaufschub oder Ratenzahlung kann nur der Antragsteller bewilligen.

Wenn Sie die Zahlung zur Zeit nicht voll aufbringen können, empfiehlt es sich, mit dem Antragsteller oder seinem Prozessbevollmächtigten zu verhandeln. Verhandlungen führen erfahrungsgemäß häufig zum Erfolg, wenn eine Teilzahlung angeboten wird.

Das Gericht kann Ihnen keinen Zahlungsaufschub und keine Ratenzahlung bewilligen.

Zahlungsunfähigkeit

Zahlungsunfähigkeit befreit nicht von der Verpflichtung, eine Schuld zu bezahlen. Ein Einspruch kann selbst dann nicht auf Zahlungsunfähigkeit gestützt werden, wenn diese auf Krankheit, Erwerbslosigkeit oder anderen Notlagen beruht.

Bei finanzieller Notlage kann es sich im einzelnen Fall empfehlen, mit einer Schuldnerberatungsstelle der öffentlichen oder freien Wohlfahrtspflege Verbindung aufzunehmen.

Einspruch

Gegen den Vollstreckungsbescheid kann innerhalb einer Frist von **zwei Wochen** Einspruch eingelegt werden. Der Einspruch muss innerhalb dieser Frist bei Gericht eingebracht werden, die Frist beginnt mit Zustellung des Bescheids. Der Einspruch ist an das Gericht zu richten, das den einstweiligen Bescheid erlassen hat und muss schriftlich eingelegt werden oder vor dem Urkundsbeamten der Geschäftsstelle eines Amtsgerichts erklärt werden. Wird der Einspruch vor dem Urkundsbeamten der Geschäftsstelle eines anderen als des ursprünglich bezeichneten Gerichts erklärt, so beachten Sie bitte, dass die von dem Urkundsbeamten aufgenommene Erklärung innerhalb der Einspruchsfrist bei dem ursprünglich bezeichneten Amtsgericht eingehen muss.

Sie haben also, wenn Einwendungen gegen den Anspruch bestehen, auch jetzt noch Gelegenheit, sich gegen diesen zur Wehr zu setzen.

Sollten Sie den Anspruch nicht bestreiten können, ist ein Einspruch zwecklos und verursacht Ihnen weitere Kosten.

Machen Sie daher von dem Einspruch nur Gebrauch, wenn Sie monnen, nicht, noch nicht oder wegen eines Teils der geforderten Beträge nicht zur Zahlung verpflichtet zu sein, oder wenn Sie durch ihr Verhalten dem Antragsteller keinen Anlass gegeben haben, gegen Sie gerichtlich vorzugehen.

Bitte überlegen Sie Ihre Entscheidung sorgfältig und holen Sie nötigenfalls umgehend Rechtsrat ein, bevor Sie den Einspruch einlegen. Sie können den Einspruch selbst einlegen oder sich durch einen Rechtsanwalt, eine Rechtsanwältin oder eine sonst zur gerichtlichen Vertretung befugte Person oder Stelle vertreten lassen.

Wenn Sie den Anspruch nicht insgesamt, sondern nur wegen einer einzelnen Forderung oder eines einzelnen Rechnungspostens oder eines Teils davon als unbegründet ansehen (z.B. die geforderten Zinsen, soweit diese einen bestimmten Prozentsatz übersteigen), sollten Sie den Einspruch ausdrücklich auf diese Forderung, diesen Rechnungsposten oder den Teilbetrag beschränken. Dadurch können Sie sich Mehrkosten ersparen.

**Obergerichtsvollzieher
Ingo Mattai**



**Postanschrift: Rostocker Straße 10
49479 Ibbenbüren**

Bürozeiten im Amtsgericht Ibbenbüren

Montag 11-12 Uhr u. 13-14 Uhr (bis 29.07.24)
ab 26.08.24 Mo u. Mi. 11-12 Uhr
im Amtsgericht Ibbenbüren, Münsterstr. 35
Zimmer 16 (Tel.: 05451/926-316)

**Telefon außerhalb obiger Bürozeiten
05451/9985069**

Email

ingo.mattai@ag-ibbenbueren.nrw.de

Dienstkonto

Volksbank im Münsterland eG
IBAN DE71 4036 1906 0020 8047 00
BIC GENODEM1IBB

Abs.: OGV I. Mattai, Rostocker Str. 10, 49479 Ibbenbüren

Delta Inkasso GmbH
Ludwigstraße 85
67059 Ludwigshafen am Rhein

Mein Zeichen

DR II 1312/24

Bitte immer angeben!

Ihr Zeichen

D4128434

Ibbenbüren, 27.08.2024

Zustellungssache

vertr. d. PAIJ Servise GmbH, Ludwigstraße 85, 67059 Ludwigshafen am Rhein
gegen Delta Inkasso GmbH, Ludwigstraße 85, 67059 Ludwigshafen am Rhein
Frau Kirsten Dohmen, Steinbecker Straße 30, 49509 Recke

Sehr geehrte Damen und Herren,

in o. g. Sache erhalten Sie anliegendes vorläufiges Zahlungsverbot
nach erfolgter Zustellung zurück.

Es sind Kosten in Höhe von **22,75 EUR** entstanden.

Nach Zweckerreichung sind erlangte Schuldnerdaten zu löschen.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten in Rechtssachen durch die Justiz Nordrhein-Westfalen
finden Sie unter www.justiz.nrw.de/Service/datenschutz/rechtssachen/. Information in Papierform erhalten Sie
auf Anfrage.

Die entstandenen Kosten ziehe ich per Lastschrift ein.

Gläubiger-ID: DE47ZZZ00000083513. Mandatsreferenz 2-1312/24 vom 19.08.24

Mit freundlichen Grüßen



(Ingo Mattai)
Obergerichtsvollzieher
beim Amtsgericht Ibbenbüren

Kostenrechnung GvKostG (KV=Kostenverzeichnis) in EUR v. 27.08.24

Nr.	Bezeichnung	Betrag	Anz.	Gesamt
1	KV 101 Sonstige Zustellung	3,30		14,30
2	KV 700 Dokumentenpauschale	0,50	4	2,00
3	KV 701 Entgelt Zustellung	3,45	1	3,45
4	KV 716 Pauschale			3,00
5	Rechnungs- und Zahlungsbetrag			22,75

D. Kostenschuldner ist PAIJ Servise GmbH.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Kostenrechnung kann Erinnerung
beim Amtsgericht Ibbenbüren, 49477 Ibbenbüren, Münsterstr. 35-37
schriftlich oder zu Protokoll der Geschäftsstelle eingelegt werden. Es ist
zweckmäßig, die Erinnerung zu begründen.

Elektronische Zustellung

OGV Ingo Mattai
Postocker Str. 10
49479 Ibbenbüren

Mein Zeichen:
DR II 1312/24
(bitte immer angeben)

Bitte wenden Sie sich bei allen Fragen an d. Auftraggeber / Gläub. / Vertr. |
D. Gerichtsvollz. ist nur Zusteller.

D. hiermit übermittelte „Vorläuf. Zahlungsverbot, Az. Vorläufiges Zahlungsverbot“ wird

im Auftrag von **PAIJ Service GmbH, Ludwigstraße 85, 67059 Ludwigshafen am Rhein**
vertreten durch **Delta Inkasso GmbH, Ludwigstraße 85, 67059 Ludwigshafen am Rhein**

als elektr. Dokument auf einem sicheren Übermittlungsweg zugestellt.

Zustellungsempfänger **Kreissparkasse Steinfurt, Bachstraße 14, 49477 Ibbenbüren**

Als Nachweis der Zustellung dient die automatisierte Eingangsbestätigung. Der Zeitpunkt der Zustellung ist der in der automatisierten Eingangsbestätigung ausgewiesene Zeitpunkt des Eingangs in dem vom Empfänger eröffneten elektronischen Postfach.

Kostenrechnung GvKostG (KV=Kostenverzeichnis) in EUR v. 19.08.24

Nr.	Bezeichnung	Betrag	Anz.	Gesamt
1	KV 101 Sonstige Zustellung	3,30		14,30
2	KV 700 Dokumentenpauschale	0,50	4	2,00
3	KV 701 Entgelt Zustellung	3,45	1	3,45
4	KV 716 Pauschale			3,00
5	Rechnungs- und Zahlungsbetrag			22,75

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Kostenrechnung kann Erinnerung beim Amtsgericht Ibbenbüren, 49477 Ibbenbüren, Münsterstr. 35-37 schriftlich oder zu Protokoll der Geschäftsstelle eingelegt werden. Es ist zweckmäßig, die Erinnerung zu begründen.

Elektronisch zugestellt, daher nicht unterschrieben
(Obergerichtsvollzieher Ingo Mattai)

Eingangsbestätigung vom 19.08.2024, 16:39:03

Angaben zur Nachricht:

Sicherer Übermittlungsweg aus einem besonderen Bürger- und Organisationenpostfach.

Eingang auf dem Server: 19.08.2024, 16:39:01
Abholzeitpunkt: Die Nachricht wurde vom Empfänger noch nicht abgeholt.
Empfänger: Kreissparkasse Steinfurt
Nutzer-ID des Empfängers: DE.Justiz.ae57cae2-8237-4cb4-a676-2174ffac0325.36de
Nachrichtenkennzeichen: brekom_smm17240783406283595255277074322829
OSCI-Manager: <http://smm.governikus.brekom.net/osci-manager-entry/externalentry>
Nachrichtentyp: Zwangsvollstreckungssachen
Betreff: Zustellung DR II 1312/24

Angaben zu den Dokumenten:

Dateiname	Format
Ezu_drii-1312-24_19-08-2024_66247.pdf	pdf
xjustiz_nachricht.xml	xml

Amtsgericht Ibbenbueren
16.08.2024 08:13
Sicherer Uebermittlungsweg (egvp_ebo)

Prüfvermerk vom 16.08.2024, 16:16:20

Die unten aufgeführten Dokumente sind elektronisch eingegangen. Die technische Prüfung der elektronischen Dokumente hat folgendes Ergebnis erbracht:

Angaben zur Nachricht:

Sicherer Übermittlungsweg aus einem besonderen Bürger- und Organisationenpostfach.

Eingangszeitpunkt: 16.08.2024, 08:13:26
Absender: Delta Inkasso GmbH
Nutzer-ID des Absenders: DE.Justiz.9490ab31-80f3-4806-b4a1-cda4932f760e.f226
Aktenzeichen des Absenders: D4128434

Empfänger: Amtsgericht Ibbenbühren
Aktenzeichen des Empfängers: unbekannt

Betreff der Nachricht:

Text der Nachricht:

Nachrichtenkennzeichen: NRW_B11723788805820fdc63a5d-880f-4e79-a745-0fd40a69289f

Angaben zu den Dokumenten:

Dateiname	Format	Informationen zu(r) qualifizierten elektronischen Signatur(en)				
		Qualifiziert signiert nach ERVB?	durch	Berufsbezogenes Attribut	am	Prüfergebnis
A12_D4128434_12-08-2024_Auftrag.pdf	pdf	ja	Frank Schork (261427)		14.08.2024, 09:09:25	<input checked="" type="checkbox"/> Gültigkeit <input checked="" type="checkbox"/> Integrität
xjustiz_nachricht.xml	xml	nein				



Delta Inkasso GmbH, Ludwigstr. 85, 67059 Ludwigshafen
BWN D4128434 - A12

An die
Gerichtsvollziehervertreterstelle
beim Amtsgericht Ibbenbüren
49461 Ibbenbüren

Unser Zeichen: **D4128434**
(Bitte unbedingt angeben!!)

Ludwigstr. 85
67059 Ludwigshafen

Telefon +49 621 879484 100
Telefax +49 621 879484 199
E-Mail info@deltainkasso.de
Internet www.deltainkasso.de

Telefonzeiten:
Mo-Do: 8:00 bis 17:00 UHR
Freitag: 8:00 bis 14:00 UHR

Bankverbindung
Postbank
IBAN DE83 3701 0050 0974 3935 01
BIC PBNKDEFFXXX

12.08.2024

PAIJ Service GmbH

Ludwigstr. 85, 67059 Ludwigshafen

./. **Dohmen, Kirsten**

Vorläufiges Zahlungsverbot (gemäß § 845 ZPO)

Der Gläubiger kann von **Frau Kirsten Dohmen** aus dem rechtskräftigen Vollstreckungsbescheid des AG Mayen Az. 23654694007 vom 17.05.2023 folgende Forderung beanspruchen:

Hauptforderung	€ 119,11
festgesetzte Kosten, bisherige Kosten der Zwangsvollstreckung sowie nach Titulierung entstandene Inkassokosten, Auslagen usw.	€ 215,36
Zinsen (5,00% über Basiszinssatz aus 119,11 € vom 23.03.2023 bis 12.08.2024 gem. § 288 Abs. 1 BGB)	€ 17,16
abzügl. geleisteter Zahlungen	€ 0,00
Kosten des Zahlungsverbotes (0,3 Gebühr entspr. Nr. 3309 VV RVG aus 351,63 EUR Auslagen entspr. § 13 RVG, Ziff. 7002 19 % Umsatzsteuer gem. Nr. 7008 VV RVG aus 18,00 EUR)	€ 21,42
Auftraggeber nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt	
<hr/> zuzüglich der für dieses Zahlungsverbot anfallenden Zustellkosten	€ 17,82
Summe	€ 390,87

Wegen dieser Ansprüche steht die Pfändung der angeblichen Forderung des Schuldners gegen

Drittschuldner:

1) Kreissparkasse Steinfurt vertr. d. d. Vorstand, Bachstr. 14 49477 Ibbenbüren

aus dem angeblichen Anspruch des Schuldners aus der bestehenden Geschäftsverbindung, insbesondere dem Kontokorrent und Girovertrag für alle Konten (auch Spar-, Festgeld- und Geldmarktkonten), hierbei

- der Anspruch auf Auszahlung der gegenwärtigen und zukünftigen Guthaben und
- der Anspruch des Schuldners auf Auszahlung vereinbarter Dispositionskredite, soweit er diese abrufen, bevor, wovon wir für den Gläubiger Schuldner und Drittschuldner benachrichtigen.

Der Drittschuldner wird aufgefordert, nicht an den Schuldner zu zahlen. Der Schuldner wird aufgefordert, sich jeder Verfügung über die Forderung, insbesondere ihrer Einziehung, zu enthalten. Diese Benachrichtigung hat die Wirkung eines Arrestes (§§ 845, 930 ZPO).

Geschäftsführer

Zustellung an

Drittschuldner:

1) Kreissparkasse Steinfurt vertr. d. d. Vorstand, Bachstr. 14 49477 Ibbenbüren

Schuldner: Frau Kirsten Dohmen, Steinbecker Str. 30, 49509 Recke (Geb.Datum: 30.05.1980)

Mitteilung GVZ: Zustellungskosten können vom obigen Konto per Lastschrift eingezogen werden.

Vertrauenswürdiger Herkunftsnachweis

Absender

Delta Inkasso GmbH

Ludwigstr. 85

67059 Ludwigshafen

Nachrichtenkanal

Sicherer Uebermittlungsweg (egvp_ebo)

Dokumente

Dateiname	Hashwertprüfung
A12_D4128434_12-08-2024_Auftrag.pdf	erfolgreich (Laut Hashwertprüfung inhaltsgleich)
A12_D4128434_12-08-2024_Auftrag.pdf.p7s	erfolgreich (Laut Hashwertprüfung inhaltsgleich)
xjustiz_nachricht.xml	erfolgreich (Laut Hashwertprüfung inhaltsgleich)

Übermittlung eines oder mehrerer Schriftgutobjekte

Geschäftszeichen:

unbekannt

Delta Inkasso GmbH

Empfänger:

AG Ibbenbüren

Erstellungszeitpunkt:

15.08.2024

In Sachen

D4128434

--

sind die folgenden Schriftgutobjekte übermittelt worden:

Nr	Typ	Datum des Schreibens	Anzeigenname	EEB erforderlich
1	Andere / Sonstige	--	A12_D4128434_12-08-2024_Auftrag.pdf	Nein
2	Andere / Sonstige	--	A12_D4128434_12-08-2024_Auftrag.pdf.p7s	Nein

Obergerichtsvollzieher Ingo Mattai
Rostocker Str. 10
49479 Ibbenbüren

Geschäftsnummer, Aktz.:

DR II 1312/24, Vorläufiges Zahlungsverbot

Abs.: OGV I. Mattai, Rostocker Str. 10, 49479 Ibbenbüren

Frau
Kirsten Dohmen
Steinbecker Straße 30
49509 Recke

Kostenrechnung GvKostG in EUR v. 19.08.24

Nr.	Bezeichnung	Betrag	Anz.Gesamt
1	KV 101 Sonstige Zustellung	3,30	14,30
2	KV 700 Dok.-pausch.	0,50 4	2,00
3	KV 701 Entgelt Zustellung	3,45 1	3,45
4	KV 716 Pauschale		3,00
5	Rechnungs- und Zahlungsbetrag		22,75

D. Kostenschuldn. ist PAIJ Servise GmbH.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Kostenrechnung kann Erinnerung beim Amtsgericht Ibbenbüren, 49477 Ibbenbüren, Münsterstr. 35-37 schriftlich oder zu Protokoll der Geschäftsstelle eingelegt werden. Es ist zweckmäßig, die Erinnerung zu begründen.

Postübergabeurkunde

Beglaubigte Abschrift des hiermit verbundenen Schriftstückes Vorläuf. Zahlungsverbot, Az. Vorläufiges Zahlungsverbot habe ich heute auf Antrag d. PAIJ Servise GmbH, Ludwigstraße 85, 67059 Ludwigshafen am Rhein vertreten durch Delta Inkasso GmbH, Ludwigstraße 85, 67059 Ludwigshafen am Rhein als verschlossene, mit meinem Namen, meiner Amtsbezeichnung, meiner obigen Geschäftsnummer und obiger Anschrift versehene Sendung zur Zustellung an den bezeichneten Empfänger der Postanstalt hierselbst mit dem Ersuchen übergeben, die Zustellung einem Postbediensteten des Bestimmungsortes aufzutragen. Den Namen meines Auftraggebers habe ich auf dem für den Empfänger bestimmten Schriftstück vermerkt.

19. August 2024



Obergerichtsvollzieher Ingo Mattai
beim AG Ibbenbüren

Zustellungsurkunde

OGV Ingo Mattai
Rostocker Str. 10
9479 Ibbenbüren

Kennzeichen

1.2 Ggf. weitere Kennz.

R II 1312/24, Az.: Vorläufiges Zahlungsverbot

Adressat

Frau
Kirsten Dohmen
Steinbecker Straße 30

9509 Recke

Postnummer und Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Weitersendung nicht möglich

Weitersendung nicht verlangt

Empfänger unbekannt verzogen

Anderer Grund:

Datum

Unterschrift

Postunternehmen/Behörde:

Deutsche Post AG
Zustellstützpunkt

Zustellungsurkunde/Zustellungsauftrag
zurück an Absender

Gerichtsvollzieher

OGV Mattai
Rostocker Str. 10

9479 Ibbenbüren

XF 17 734 889 4DE

Z



Weiter senden innerhalb des

- 1.5 Bezirks des Amtsgerichts
1.6 Bezirks des Landgerichts
1.7 ☒ Inlands

Bei der Zustellung zu beachtende Vermerke

- 1.8 Ersatzzustellung ausgeschlossen
1.9 Keine Ersatzzustellung an:

1.10 Nicht durch Niederlegung zustellen
1.11 ☒ Mit Angabe der Uhrzeit zustellen

Bei erfolglosem Zustellversuch: Vermerk über den Grund der Nichtzustellung

Adressat unter der angegebenen Anschrift nicht zu ermitteln

Adressat verzogen nach:

Das mit umseitiger Anschrift und Aktenzeichen versehene Schriftstück (verschlossener Umschlag) habe ich in meiner Eigenschaft als

2

☒

Postbediensteter

Justizbediensteter

Gerichtsvollzieher

Behördenmitarbeiter

3

übergeben, und zwar (4.1 bis 8.3)

4.1

unter der Zustellanschrift (siehe 1.3)

4.2

an folgendem Ort:
(soweit von 1.3
abweichend)

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

5.1

- dem Adressaten (1.3) persönlich.

5.2

- einem Vertretungsberechtigten
(gesetzlichen Vertreter/Leiter):

5.4 Herr/Frau (Name, Vorname)

5.3

- dem durch schriftliche Vollmacht aus-
gewiesenen rechtsgeschäftlichen Vertreter:

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Wohnung nicht erreicht habe, dort

6.1

- einem erwachsenen Familienangehörigen:

6.4 Herr, Frau (Name, Vorname)

6.2

- einer in der Familie beschäftigten Person:

6.3

- einem erwachsenen ständigen Mitbewohner:

7.1

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungs-
berechtigten in dem Geschäftsraum nicht
erreicht habe, einem dort Beschäftigten:

7.2 Herr, Frau (Name, Vorname)

, weil ich den Adressaten (1.3)/Vertretungsberechtigten in der Gemeinschaftseinrichtung nicht erreicht habe, dort

8.1

dem Leiter der Einrichtung:

8.3 Herr, Frau (Name, Vorname)

8.2

einem zum Empfang ermächtigten Vertreter:

9

zu übergeben versucht. (10.1 bis 12.3)

Weil die Übergabe des Schriftstücks in der Wohnung/in dem Geschäftsraum nicht möglich war, habe ich das Schriftstück

10.1

- zur Wohnung

10.2

- zum Geschäftsraum

gehörenden Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung eingelegt.

11.1

Weil auch die Einlegung in einen Briefkasten oder in eine ähnliche Vorrichtung (10.1, 10.2)/die Ersatzzustellung in
Gemeinschaftseinrichtung (8.1 bis 8.3) nicht möglich war, wird das Schriftstück bei der hierfür bestimmten Stelle niedergelegt,

11.1.1 Niederlegungsstelle

11.1.2 Straße, Hausnummer

11.1.3 Postleitzahl, Ort

Die schriftliche Mitteilung über die Niederlegung habe ich

11.2

- in der bei gewöhnlichen Briefen üblichen Weise abgegeben, nämlich (Art der Abgabe):

11.3

- an der Tür zur Wohnung/zum Geschäftsraum/zur Gemeinschaftseinrichtung angeheftet.

Weil die Annahme der Zustellung durch Name, Vorname:

Beziehung zum Adressaten:

12

verweigert wurde, habe ich das Schriftstück

12.1

- in der Wohnung/dem zur Wohnung gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.2

- in dem Geschäftsraum/dem zum Geschäftsraum gehörenden Briefkasten oder in einer ähnlichen Vorrichtung zurückgelassen.

12.3

- an den Absender zurückgeschickt, da keine Wohnung oder kein Geschäftsraum vorhanden ist.

13

Den Tag der Zustellung - ggf. mit Uhrzeit - habe ich auf dem Umschlag des Schriftstücks vermerkt.

13.1 Datum

13.2 ggf. Uhrzeit

13.3 Unterschrift des Zustellers

22.08.24

11:00

Riehm

13.4 Postunternehmen/Behörde

Deutsche Post AG
Zustellstützpunkt

13.5 Name, Vorname des Zustellers (in Druckbuchstaben)

Riehm, Lasse